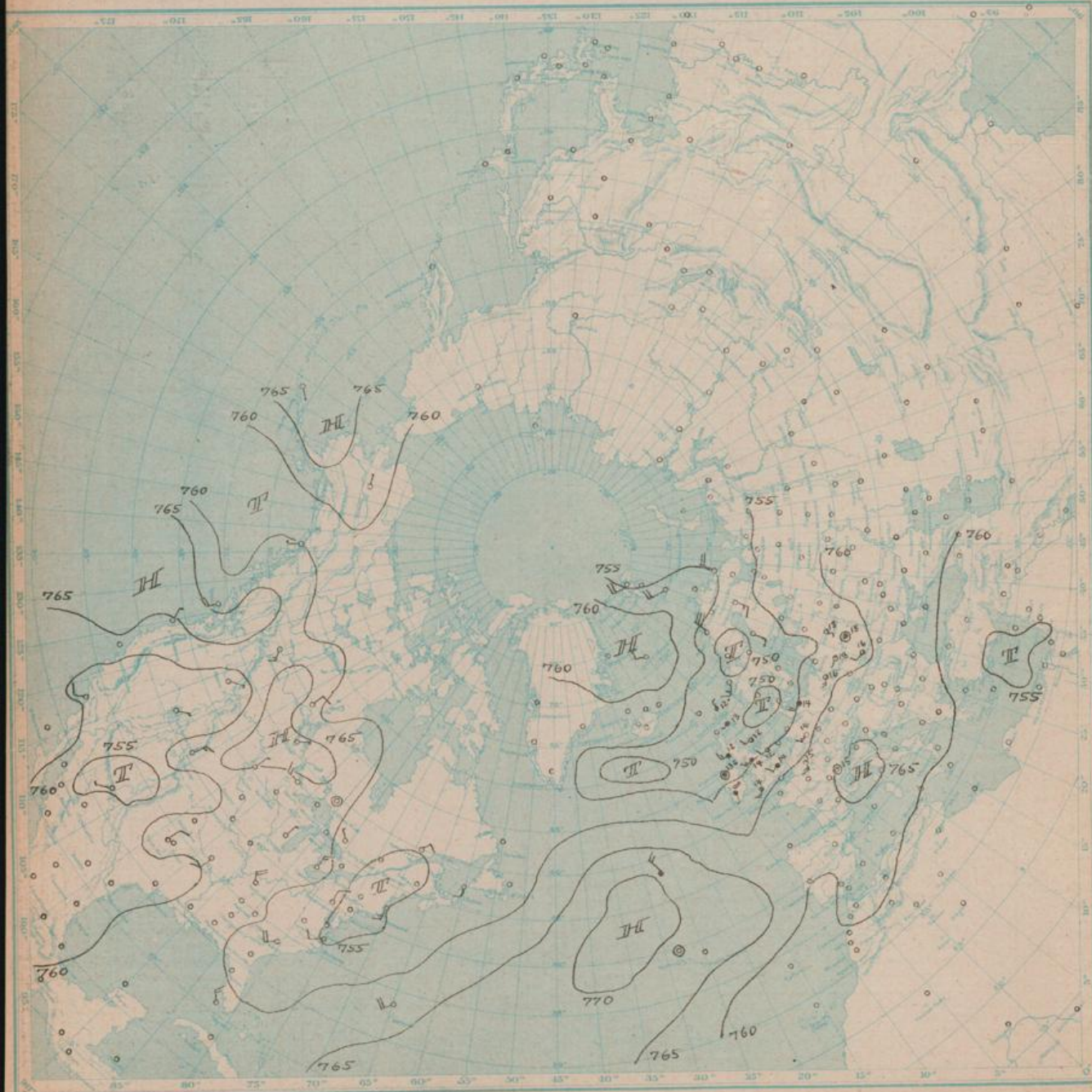
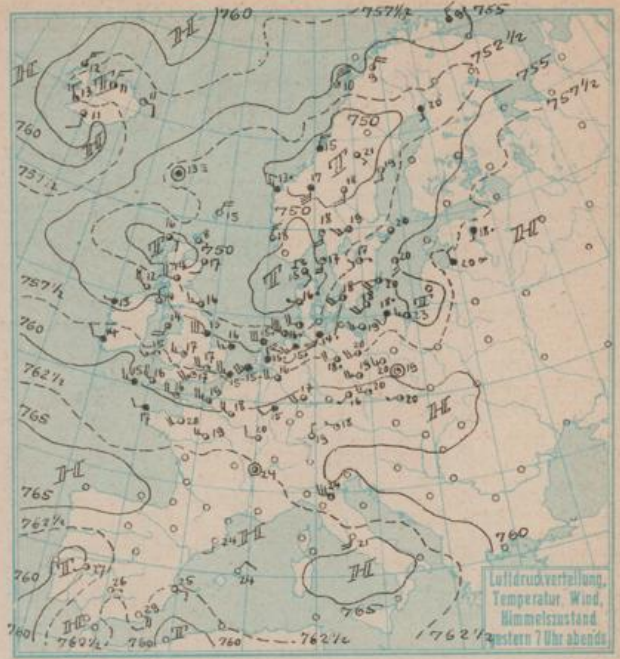
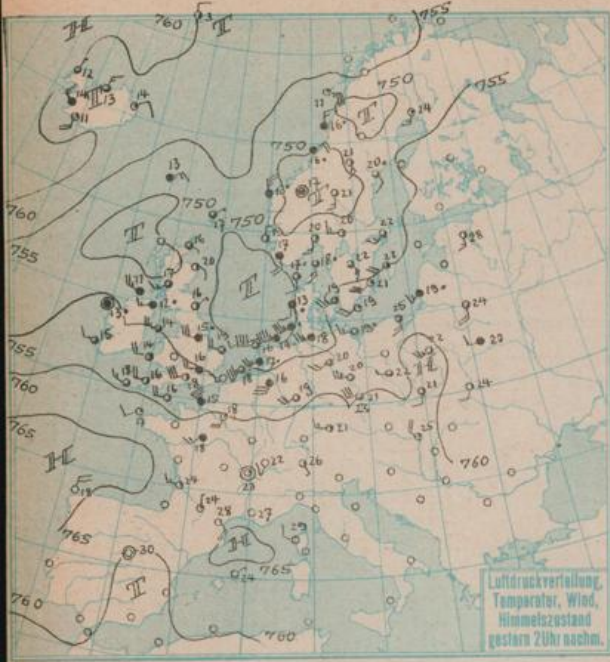
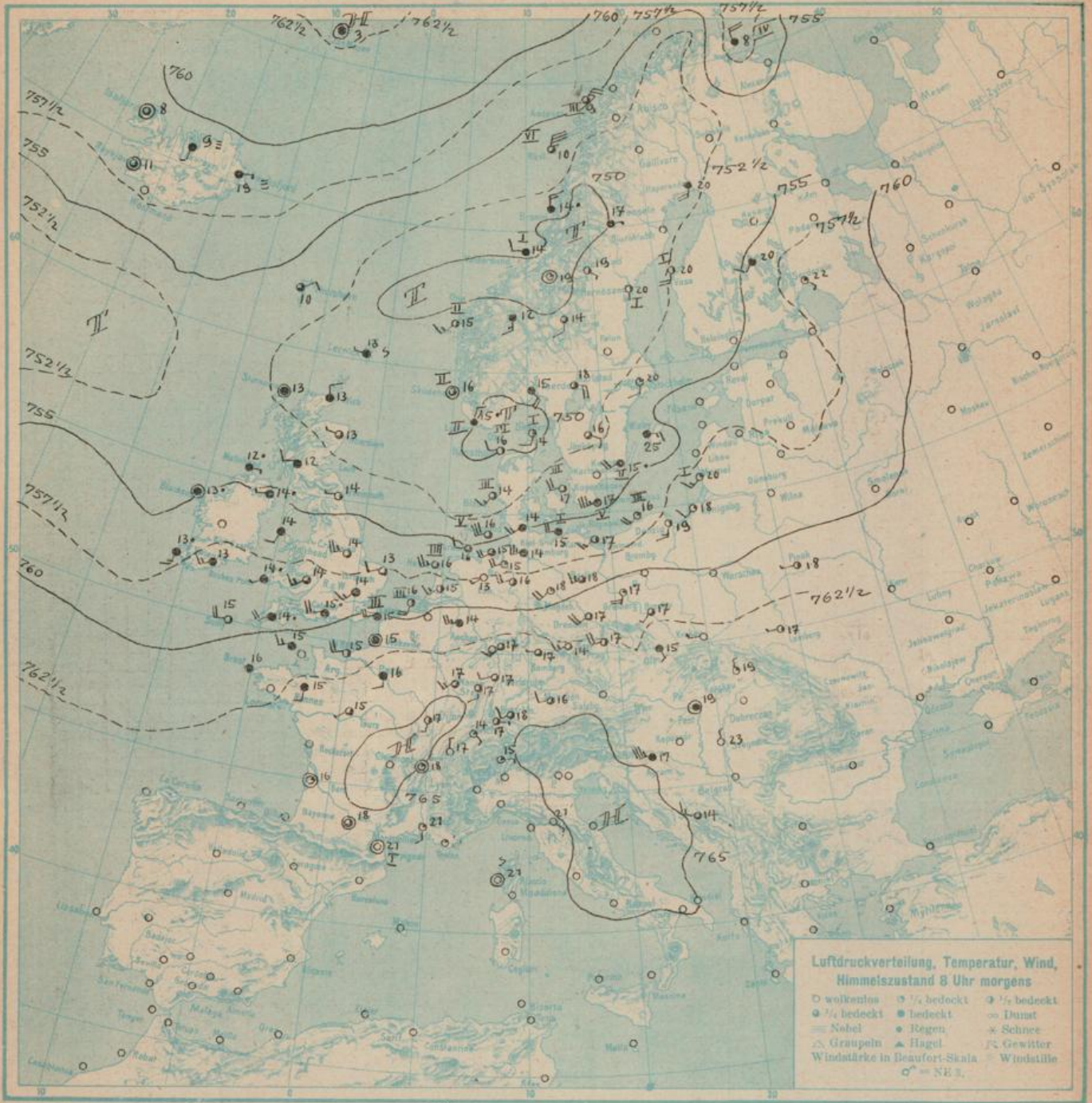


Mittwoch, den 29. Juli 1925

DEUTSCHE



Luftdruck, Temperatur, Wind, Himmelszustand der nördlichen Halbkugel



ALLGEMEINE ÜBERSICHT 8 Uhr morgens: Mittwoch, den 29. Juli 1925
 Bei weiterem Vordringen in östlicher Richtung hat sich die über Nordenropa liegende Zyklone weiterhin verflacht. Randstürmungen brachten der deutschen Nordseeküste und unserem Gebiet frische bis stürmische Winde ans Südwest und Regenschauer. Primärer Druckfall über Skandinavien einerseits und primärer Druckanstieg über Mittel- und Westeuropa andererseits lassen auf eine Abwanderung der Zyklone nach Osten schließen. Anzeichen für ein Vordringen des über Südenropa liegenden hohen Druckes nordwärts sind nicht vorhanden. Geringer Druckfall im Westen scheint darauf hinzuweisen, daß vom Atlantik her eine neue Zyklone der abgezogenen folgt. Es wird das Wetter der nächsten Tage den Charakter der Unbeständigkeit haben.

Wsch.

WETTERAUSSICHTEN AN DER DEUTSCHEN KÜSTE für Donnerstag, den 30. Juli 1925

- NORDSEE, westl. OSTSEE:** mäßige Winde aus westlichen Richtungen, zeitweise aufklarend, Temperatur wenig verändert, noch vereinzelte Regenschauer.
- mittlere OSTSEE:** mäßige, zeitweise frische westliche Winde, wenig Wärmeänderung, noch vereinzelt Regenschauer, meist bedeckt.
- östl. OSTSEE:** (W. Königsberg) mäßige westliche Winde, zeitweise stark bewölkt und auch vereinzelt Regenschauer aber keine weitere Verschlechterung, mäßig, warm, nachts stark abgekühlt.
- Sturmwarnungen:**

